

V e r z e i c h n i s

der

auf der

Königl. vereinten Friedrichs - Universität
Halle - Wittenberg

im

Winter - Halbjahre

vom 20. October 1834 bis 11. April 1835

zu haltenden

V o r l e s u n g e n

und

der öffentlichen akademischen Anstalten.

Halle,

gedruckt in der Gebauerschen Buchdruckerei. 1834.

1835, 1

A. V o r l e s u n g e n.

a. Wissenschaften überhaupt.

Allgemeine Encyklopädie der Wissenschaften und Künste trägt Hr. Prof. Gruber vor.

b. Besondere Wissenschaften.

I. Theologie.

Theologische Encyklopädie trägt Hr. Consistorial-Rath Tholuck vor.

Biblische Archäologie lehrt Hr. Cons.-Rath Gesenius; *biblische Geographie*, Hr. Prof. Rödiger.

Von Büchern des *A. T.* werden erklärt: *Hiob*, vom Hrn. Cons.-Rath Gesenius; *Jesaias* und die *Psalmen*, vom Hrn. Prof. Rödiger; *Genesis*, vom Hrn. Dr. Tuch.

Einleitung in das N. T. trägt Hr. Prof. Rödiger vor.

Von Büchern des *N. T.* werden erklärt: *das Evangelium* und die *Briefe des Johannes*, die *Apostelgeschichte* und die *Briefe des Petrus und Judas*, vom Hrn. Prof. Wegscheider; die *Briefe an die Römer und Korinther*, vom Hrn. Cons.-Rath Tholuck; die *Briefe an die Korinther*, vom Hrn. Dr. Daehne.

Die *Dicta classica des A. und N. T.* erläutert Hr. Prof. Fritzsche in lateinischer Sprache.

Exegetisch - homiletisch - praktische Vorlesungen über die Leidens- und Auferstehungsgeschichte Jesu hält Hr. Prof. Marks.

Dogmengeschichte trägt Hr. Prof. Ullmann vor.

Dogmatische Theologie lehrt Hr. Prof. Wegscheider nach der 7. Ausg. seiner *Instit. theol. Christ. dogm.* und Hr. Prof. Ullmann nach *Hasii Hutterus redi-*

vivus. — Die *dogmatische Theologie der evangelisch-lutherischen Kirche* trägt Hr. Prof. Guerike vor.

Symbolische Dogmatik lehrt Hr. Prof. Ullmann; *populäre Dogmatik*, Hr. Prof. Fritzsche.

Christliche Moral trägt Hr. Cons.-Rath Tholuck vor.

Der *christlichen Religions- und Kirchengeschichte* ersten Theil trägt Hr. Prof. Guerike nach seinem Handbuche der allg. K.-G. vor; derselben zweiten Theil, sowie die *neueste Kirchengeschichte*, Hr. Cons.-Rath Thilo.

Pastoraltheologie trägt Hr. Prof. Marks vor.

Homiletik lehrt Hr. Prof. Franke. — *Theoretisch-praktische homiletische Uebungen* leitet Ebenderselbe und Hr. Prof. Marks.

Katechetik lehrt Hr. Prof. Fritzsche und Hr. Cons.-Rath Wagnitz. — *Theoretisch-praktische katechetische Uebungen* leitet Hr. Prof. Franke.

Liturgik, in Verbindung mit *liturgischen Uebungen und Geschichte des Rituals der evangelischen Kirche*, trägt Hr. Prof. Marks vor.

Im *Königl. theologischen Seminarium* leitet Hr. Cons.-Rath Gesenius die *Uebungen in der Exegese des A. T.* und Hr. Prof. Wegscheider in der des *N. T.*; Hr. Cons.-Rath Tholuck die *Uebungen der dogmatischen*, Hr. Cons.-Rath Thilo die der *historischen Abtheilung*; Hr. Prof. Marks die *homiletischen und liturgischen*, und Hr. Cons.-Rath Wagnitz die *katechetischen Uebungen der Seminaristen*.

Uebungen im Interpretiren des A. und N. T. leitet Hr. Prof. Fritzsche. *Examinatorien und Repetitorien*

über *Dogmatik* hält Ebenderselbe; über *Kirchengeschichte*, Hr. Dr. Daehne; über *Exegetik des N. T.*, Hr. Dr. Tuch.

II. Jurisprudenz.

Encyclopädie und Methodologie der Rechtswissenschaft trägt Hr. Hofrath Henke nach Falck's Lehrbuch vor.

Philosophie des Rechts lehrt Hr. Dr. von Madai.

Exegetische Vorlesungen über Justinian's Institutionen hält Ebenderselbe.

Institutionen und Geschichte des römischen Rechts trägt Hr. Prof. Pernice nach der 2. Ausg. seines Grundrisses und Hr. Dr. Pfotenhauer vor.

Die *Pandekten* trägt Hr. Hofgerichtsrath Pfotenhauer und Hr. Prof. Witte vor; das *Erbrecht*, Hr. Dr. Pfotenhauer.

Ueber das *Pfandrecht* liest Hr. Prof. Witte.

Deutsches Privatrecht lehrt Hr. Prof. Dieck nach seinem Grundriß und Hr. Prof. Wilda; Letzterer trägt auch das *deutsche Familienrecht* vor.

Preussisches Civilrecht lehrt Hr. Prof. Laspeyres; auch liest Derselbe über das *preussische Erbrecht*.

Das *Lehnrecht* trägt Hr. Prof. Dieck nach der 2ten Ausg. seines Grundrisses vor.

Europäisches Völkerrecht lehrt Hr. Prof. Pernice; auch liest Derselbe über das *Privat-Fürstenrecht*.

Deutsches Statsrecht trägt Hr. Prof. Wilda vor; *preussisches Statsrecht* lehrt Hr. Prof. Pernice.

Gemeines und preussisches Criminalrecht trägt Hr. Hofrath Henke und Hr. Dr. Pfotenhauer vor.

Kirchenrecht lehrt Hr. Prof. Dieck und Hr. Dr. von Madai.

Handels- und Wechselrecht trägt Hr. Prof. Dieck vor.

Gemeines und preussisches Civilprozeß lehrt Hr. Hofgerichtsrath Pfotenhauer und Hr. Prof. Laspeyres; *Criminalprozeß*, Hr. Hofrath Henke nach seinem Lehrbuche.

Gerichtliche Arzneikunde trägt Hr. Prof. Hohl vor; auch liest Derselbe über *medizinisch-gerichtliche Erforschung der Schwangerschaft*.

Uebungen in der juristischen Praxis leitet Hr. Hofgerichtsrath Pfotenhauer.

Ein *Examinatorium über das römische Recht* hält Hr. Prof. Witte; über das *Criminalrecht*, Hr. Hofrath Henke.

Hr. Geh. Justizrath Schmelzer ist, seiner Gesundheit wegen, auch für dieses Halbjahr von Haltung der Vorlesungen entbunden.

III. Medizin.

Die *Geschichte der Medizin* erzählt Hr. Prof. Friedländer; auch setzt Derselbe die *Uebungen seiner medizinischen Gesellschaft* fort.

Anthropologie lehrt Hr. Prof. Hohl.

Allgemeine Pathologie und Therapie trägt Hr. Prof. Krukenberg vor.

Pathologie und Therapie der Verdauungsorgane, Geschlechtstheile, des Rückenmarks, Gehirns, innern und äußern Sinnes lehrt Ebenderselbe. — *Pathologie und Therapie der chronischen Krankheiten*, Hr. Dr. Baumgarten - Crusius.

Psychiatrie trägt Hr. Dr. Baumgarten - Crusius vor.

Ueber *Entzündung* liest Hr. Prof. Dzondi.

Allgemeine und spezielle Chirurgie lehrt Hr. Prof. Blasius; den *zweiten Theil der Chirurgie* trägt Hr. Prof. Dzondi vor.

Die *Lehre vom chirurgischen Verband* trägt Hr. Prof. Blasius vor; auch liest Derselbe über *Knochenbrüche und Verrenkungen*.

Theorie und Praxis der Geburtshilfe lehrt Hr. Prof. Niemeyer; auch trägt Derselbe die *Geschichte der Entbindungskunst* vor.

Pharmakologie lehren die Hnn. Proff. Friedländer und Schweigger - Seidel; auch trägt Letzterer die *Receptirkunst* vor.

Pharmazeutische Chemie, verbunden mit praktischen Uebungen, lehrt Hr. Prof. Schweigger - Seidel.

Ueber die *Mineralquellen und deren Gebrauch* liest Hr. Dr. Baumgarten - Crusius.

Die *offizinellen Pflanzen der preuss. Pharmakopöe* erläutert nach natürlichen Familien Hr. Dr. Sprengel.

Physiologie und Anatomie wird der für diese Disciplinen bestimmte Professor, dessen Ernennung binnen Kurzem erfolgen wird, vortragen.

Praktische Uebungen in der Zergliederungskunst leitet Hr. Prosector Dr. Moser.

Die *medizinisch-klinischen Uebungen*, Hr. Prof. Krukenberg; auch setzt Derselbe die *Uebungen seiner medizinischen Gesellschaft* fort.

Chirurgisch-klinische und ophthalmiatische Uebungen leiten die Hnn. Proff. Dzondi und Blasius.

Praktische Uebungen in der Geburtshilfe leitet Hr. Prof. Niemeyer in der akademischen Entbindungs-Anstalt.

Die *Uebungen der Mitglieder des pharmazeutischen Instituts* leitet Hr. Prof. Schweigger - Seidel.

Examinatorien und Repetitorien halten die Hnn. Proff. Krukenberg, Niemeyer, Schweigger - Seidel und Hohl; und Hr. Dr. Baumgarten - Crusius.

IV. Philosophie und Pädagogik.

Einleitung in die Philosophie trägt Hr. Prof. Billroth vor.

Die allgemeine Geschichte der Philosophie trägt Hr. Prof. Gruber vor.

Die Geschichte der christlichen Philosophie erzählt Hr. Dr. Daehne. — Die Geschichte der Philosophie von Cartesius bis auf die neuesten Zeiten trägt Hr. Dr. Schaller vor.

Ueber die Platonische und Aristotelische Philosophie und deren Einfluß auf das Christenthum liest Hr. Dr. Daehne.

Fundamentalphilosophie lehrt Hr. Prof. Gerlach.

Logik tragen die Hnn. Proff. Tieftrunk und Gerlach nach ihren Lehrbüchern und Hr. Prof. Billroth vor.

Naturphilosophie lehrt Hr. Prof. Hinrichs.

Aesthetik tragen die Hnn. Proff. Hinrichs und Ulrici und Hr. Dr. Ruge vor.

Ueber den Geist der Goethe'schen Poesie liest Hr. Dr. Schaller.

Empirische Psychologie lehren die Hnn. Proff. Tieftrunk und Hinrichs.

Naturrecht trägt Hr. Prof. Eiselen vor.

Ethik und Religionsphilosophie trägt Hr. Prof. Gerlach nach seinem Lehrbuche vor.

Religionsphilosophie lehrt Hr. Prof. Billroth und Hr. Dr. Schaller.

Philosophische Unterhaltungen leitet Hr. Prof. Tieftrunk.

Pädagogik trägt Hr. Prof. Niemeyer vor; auch leitet Derselbe die Uebungen der Mitglieder des Königl. pädagogischen Seminars.

V. Mathematik.

Algebra und Einleitung in die Analysis des Unendlichen trägt Hr. Prof. Rosenberger vor.

Die Elemente der analytischen Geometrie lehrt Hr. Prof. Gartz; auch liest Derselbe über den *barycentrischen Calcul*.

Ebene und sphärische Trigonometrie lehrt Hr. Prof. Rosenberger.

Die Elemente der analytischen Mechanik trägt Hr. Prof. Plücker vor; auch leitet Derselbe praktische mathematische Uebungen.

Ueber die Theorie des Gleichgewichts fester Körper liest Hr. Prof. Gartz.

Einzelne Theile der mathematischen Physik erläutert Hr. Prof. Kämtz.

Examinatorien über einzelne mathematische Disciplinen hält Hr. Prof. Gartz.

VI. Naturwissenschaften.

Ueber die *Physik der Alten* liest Hr. Prof. Schweigger.

Experimentalphysik trägt Hr. Prof. Kämtz vor.

Chemie lehrt Hr. Prof. Schweigger nach Döbereiner's Grundriß; *analytische Chemie*, nach Rose's Handbuch, Hr. Prof. Schweigger-Seidel.

Mineralogie lehrt Hr. Prof. Gernar.

Krystallkunde trägt Eben derselbe vor.

Die natürlichen Pflanzenfamilien des ganzen Gewächreichs; mit besonderer Berücksichtigung der officinellen, giftigen und Nahrungspflanzen; erläutert Hr. Prof. von Schlechtendal.

Die Kenntniß der kryptogamischen Pflanzen lehrt Eben derselbe.

Zoologie trägt Hr. Prof. Nitzsch vor, mit Benutzung des akademischen zoologischen Museums und seiner Privatsammlungen; auch erläutert Derselbe einzelne Abschnitte der Naturgeschichte.

Die allgemeine Naturgeschichte der Thiere lehrt Hr. Dr. Buhle nach seinem Handbuche.

Physikalische und chemische Experimentirübungen im akad. Laboratorium leitet Hr. Prof. Schweigger.

Examinatorien über das Gesamtgebiet der Phytologie hält Hr. Dr. Sprengel; über Zoologie, Hr. Prof. Nitzsch.

VII. Stats- und Kameralwissenschaften.

Encyclopädie der Kameralwissenschaften lehrt Hr. Prof. Eiselen.

Nationalwirthschaftslehre trägt Eben derselbe vor.

Forsttechnologie lehrt Hr. Dr. Buhle; auch liest Derselbe über den ökonomischen Nutzen der Hausthiere.

VIII. Historische Wissenschaften.

Mittlere und neue Universalgeschichte lehrt Hr. Geh. Hofrath Voigtel.

Die neuere Universalgeschichte trägt Hr. Prof. Leo vor; auch erläutert Derselbe Helderich's Gedicht: „Karl der Große und Papst Leo.“

Die Statsalterthümer der Römer lehrt Hr. Prof. Meier.

Die Geschichte des siebenjährigen Kriegs mit wissenschaftlichen Erläuterungen und Vergleichen mit den Feldzügen der neuern Zeit trägt Hr. Generalmajor Dr. von Hoyer vor.

Die Uebungen der historischen Gesellschaft leitet Hr. Geh. Hofrath Voigtel.

IX. Philologie und neuere Sprachkunde.

Allgemeine Einleitung in die Sprachwissenschaft trägt Hr. Prof. Pott vor.

1) Klassische Philologie: griechische und römische Literatur.

Die *Geschichte der griechischen Literatur* erzählt Hr. Prof. Raabe.

Ueber den *Geist und Charakter der hellenischen Dichtkunst* liest Hr. Prof. Ulrich nach seinem Lehrb.

Von *Werken griechischer Schriftsteller* erklärt: Hr. Prof. Bernhardt *Aristophanes Ritter*; Hr. Prof. Pott *Theokrits Idyllen*; Hr. Dr. Stäger *Sophokles Elektra*; Hr. Prof. Friedländer *Hippokrates Aphorismen*.

Die *Geschichte der römischen Literatur* trägt Hr. Prof. Bernhardt nach seinem Handbuche vor.

Von *Werken lateinischer Schriftsteller* erläutert Hr. Prof. Raabe die *Oden des Horaz*.

Im Königl. philologischen Seminarium werden die Mitglieder im *Interpretiren, Disputiren und Lateinschreiben* von den Hnn. Proff. Meier und Bernhardt unterrichtet und geübt, und zwar hat Ersterer den *Juvenal*; Letzterer den *Thukydides* zur Erklärung bestimmt.

Uebungen im Latein-Sprechen und Schreiben leitet Hr. Prof. Bernhardt.

2) Morgenländische Sprachen.

Hebräische Grammatik lehrt Hr. Prof. Rödiger und Hr. Dr. Tuch.

Ueber die *phönizische Sprache und Schrift* liest Hr. Cons.-Rath Gesenius.

Sanskritgrammatik lehrt Hr. Prof. Pott; auch erklärt Derselbe das indische Gedicht „Nalas.“

3) Neue abendländische Sprachen.

Die *Geschichte der italiänischen Literatur* trägt Hr. Prof. Blanc vor.

Die *italiänische Sprache* lehrt Hr. Hofr. Hollmann. — *Mündliche und schriftliche Uebungen des Italiänischen* leitet Eben derselbe und Hr. Prof. Blanc.

Auserwählte Stücke des Petrarca, Ariost und Tasso erklärt Hr. Prof. Blanc.

Spanische Grammatik lehrt Hr. Hofrath Hollmann; auch leitet Derselbe *mündliche Uebungen*.

Ueber die *Anfangsgründe der portugisischen Sprache* liest Eben derselbe.

Die *französische Sprache* lehren die Hnn. Lectoren Abbé Masnier und Hofrath Hollmann.

Molière's Komödien erklärt Hr. Prof. Blanc.

Die *engländische Sprache* lehrt Hr. Hofr. Hollmann; auch erbiethet sich Derselbe zum *Privatunterricht* in den oben erwähnten neuern und in den ältern Sprachen.

X. Schöne und gymnastische Künste.

Die *allgemeine Geschichte der zeichnenden Künste* trägt Hr. Prof. Prange vor.

Theorie und Technik der Malerei lehrt Hr. Prof. Weise; auch liest Derselbe über *malerische Perspective*.

Theoretischen und praktischen Unterricht im Zeichnen und Malen ertheilt der akad. Zeichenlehrer Hr. Herschel.

Uebungen im Zeichnen leiten die Hnn. Proff. Prange und Weise.

Den *Generalbass* lehrt Hr. Musik-Director Naue; auch unterrichtet Derselbe im *Kirchengesange*.

Theoretisch-praktischen Unterricht in der Musik ertheilt der akad. Musiklehrer Hr. Helmholz.

Die *Reitkunst* lehren die Hnn. Stallmeister André sen. und André jun.

Unterricht in der Fechtkunst ertheilt Hr. Fechtmeister Urban.

Die *Tanzkunst* lehrt Hr. Tanzmeister Wehrhahn.

B. Oeffentliche akademische Anstalten.

I. Seminarien. 1) *theologisches*, unter Oberaufsicht der theologischen Facultät; 2) *pädagogisches*, unter Direction des Hn. Prof. Niemeyer; 3) *philologisches*, unter Direction der Hnn. Proff. Meier und Bernhardt. — 4) *Historische Gesellschaft*, unter Direction des Hn. Geh. Hofrath Voigtel. — 5) *Pharmazeutisches Institut*, unter Direction des Hn. Prof. Schweigger-Seidel.

II. Klinische Anstalten: 1) *medizinische Klinik*, unter Direction des Hn. Prof. Krukenberg; 2) *chirurgisch-ophthalmiatische Klinik*, unter Direction des Hn. Prof. Blasius; 3) *Entbindungs-Anstalt*, unter Direction des Hn. Prof. Niemeyer.

III. Die Universitäts-Bibliothek wird, unter Aufsicht des Hn. Oberbibliothekar Geh. Hofr. Voigtel und des Hn. Bibliothekar Prof. Pernice, Mittwochs und Sonnabends von 1—3 Uhr, an den übrigen Wochentagen von 10—12 Uhr geöffnet. — **IV.** Die

akademische Kupferstich-Sammlung, unter Aufsicht des Hn. Prof. Weise, ist Dienstags und Sonnabends von 2—3 Uhr geöffnet. — **V.** Die *archäologische Sammlung* des Thüringisch-Sächsischen Vereins zeigt Hr. Bibliothek-Secretair Dr. Förstemann auf Verlangen.

VI. Anatomisches Theater, unter Aufsicht des Hn. Prosector Dr. Moser.

VII. Physikalisches Museum und chemisches Laboratorium, unter Direction des Hn. Prof. Schweigger. — **VIII. Sternwarte**, unter Aufsicht des Hn. Prof. Rosenberger. — **IX.** Das *mineralogische Museum* ist, unter Aufsicht des Hn. Prof. Germar, Donnerstags und Freitags von 2—4 Uhr geöffnet. — **X. Botanischer Garten und Herbarium**, unter Direction des Hn. Prof. v. Schlechtendal. — **XI.** Das *zoologische Museum* ist, unter Aufsicht des Hn. Prof. Nitzsch und des Hn. Inspector Dr. Buhle, Mittwochs von 1—3 Uhr geöffnet.